

HIFile

Juni 2019

Aktuelle Themen auf den Punkt gebracht.



Unsere Themen

Seite

Editorial	2
Dualer Briefversand mit BriefButler	2
Rückblick: Digitaler Tsunami – sind Sie bereit?	3
Eine Spende für mehr Lebensqualität	4
Einfach online lernen mit easylearn	5
Starke Leistung – super Preis	6
Mutationen Verwaltungsrat	6
Digitalisierung der Wasserzählerablesung	7
Vorstellung neue Mitarbeitende	8

Editorial

Autor Roland Michel

«Jeder analoge Prozess der sich digitalisieren lässt, wird digitalisiert!» Diese Aussage machte Carly Fiorina, ehemalige Chefin von HP im 2009 und ist aktueller denn je. Doch was heisst das für eine Gemeindeverwaltung und für mich persönlich?

Die Digitalisierung ist bereits da und wird nicht wieder verschwinden. Viele öffentliche Verwaltungen erklären der Bevölkerung, dass sie für einen Antrag unbedingt das Formular brauchen. Zwar lässt sich dieses online ausdrucken, muss aber in vielen Fällen postalisch zugestellt werden. Auch persönlich sollte man sich nicht davor verschliessen. Fakt ist, dass Digitalisierung uns früher oder später etwas angeht – ich empfehle Ihnen lieber früher! Seien Sie interessiert und bleiben Sie offen für Neues. Denn eins ist sicher: es wird viel mehr digitalisiert werden, als wir uns vorzustellen vermögen!

Die Hürlimann Informatik beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit der Digitalisierung. Gestartet hat alles mit der Entwicklung von HISoft, unsere Softwarelösung für Gemeinden, Städte, Schulen und Kirchen. Dank Standardisierungsprojekten wie eCH, neue AHV Nummer und HRM2 ist heute ein medienbruchfreier, wie auch automatischer Datenaustausch möglich. Die rasche Verbreitung von mobilen Geräten (Smartphones, Notebooks) und dem Internet in den letzten Jahren, gab dieser Entwicklung einen weiteren Schub. Die Basis ist gelegt für Möglichkeiten wie Big Data, Business Intelligence und Smartcities.

Doch wo stehen wir heute wirklich? Irgendwie am Anfang! Die grosse Mehrheit von Daten, Dokumenten und Formularen besteht in digitaler Form. Zu oft werden diese analog genutzt, bzw. ausgedruckt (z. B. Steuererklärungen, Protokollauszüge, Formulare) und können eher schlecht als recht medienbruchfrei von anderen Personen genutzt werden. Verwaltungen besitzen heute riesige Datenmengen (Big Data) und können diese (noch) nicht auswerten oder weiterverarbeiten.

Digitalisierung ist für uns fast schon Tagesgeschäft. In dieser Ausgabe erfahren Sie mehr über Verwaltungsprozesse, welche wir digitalisiert haben und bereits bei Kunden im Einsatz stehen. Lassen Sie sich überzeugen vom digitalen Postversand, Lernprogrammen oder Wasserzählerablesung. Viel Spass beim Lesen und wir freuen uns über Ihre Anfragen zur Digitalisierung in Ihrem Alltag.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit.



Ihr Roland Michel

Dualer Briefversand mit BriefButler

Autorin Kristina Petersen

Seit kurzer Zeit ist die Hürlimann Informatik Partner der hpc DUAL Schweiz AG.

Die hpc DUAL ist Herstellerin des BriefButlers, der Lösung für die Digitalisierung der physischen Briefzustellung für Gemeinden, Schulen und KMU's.

Durch die Partnerschaft sind wir künftig in der Lage, den BriefButler auch unseren Kunden anzubieten. Vertrauliche Dokumente wie z. B. Strafregisterbescheinigung, Lohnabrechnung, Meldebestätigung, wichtige Briefe und natürlich auch die Tagespost können sicher elektronisch versendet und empfangen werden.

Mit dem Einsatz des BriefButlers entfallen das Drucken, Verpacken, Frankieren und zur Post bringen von Sendungen aller Art. Somit wird der Versand von Dokumenten künftig effizienter, schneller und kostengünstiger abgewickelt.



Bild: Versandprozess BriefButler

Ihre Vorteile

- **Günstiger** – bis zu 92% reale Kostenersparnis bei Papier, Druck, Kuvertierung und Porto
- **Schneller** – elektronische Zustellung in Echtzeit: 365 Tage/24 Stunden
- **Einfacher** – Dokumente sicher per Mausclick signieren, versenden, empfangen und Rechnungen direkt online bezahlen
- **Sicherer** – die elektronische Signatur verifiziert die Echtheit des Dokuments und die Identität des Versenders
- **Nachhaltig** – mit der elektronischen Zustellung werden 77% weniger CO2-Emissionen verursacht

Interesse am BriefButler? Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Angebot.

Schulen
Ernst Husz
ernst.husz@hi-ag.ch
+41 56 648 24 48

Gemeinden/Städte
Burim Gara
burim.gara@hi-ag.ch
+41 56 648 24 48

Rückblick: Digitaler Tsunami – sind Sie bereit?

Autorin Kristina Petersen

Am 14. Mai 2019 fand unser Event «Digitaler Tsunami – sind Sie bereit?» in Egerkingen und am 28. Mai 2019 in Thun statt.

Den anwesenden Gemeindeglieder/innen, Politiker/innen und Finanzverwalter/innen wurde die Digitalisierung, wie auch deren Auswirkungen auf die Gemeindeverwaltungen nähergebracht und sichtlich die Angst davor genommen. Unser Ziel war es, den Teilnehmenden Wege aufzuzeigen, wie sie einige Geschäfts- und Betriebsprozesse vereinfachen und somit viel Zeit sparen können.

Der Morgen war vollgepackt mit spannenden Referaten wie z. B. die Produktshow von Roman Hagenbuch, bei welcher er den digitalen Kreditorenprozess und das neueste Tool der Hürlimann Informatik, das HISoft Business Intelligence, vorstellte.

Die Teilnehmenden zeigten sich sichtlich begeistert, als Sie sahen, dass alle Daten ihrer Gemeinde mit dem HISoft Business Intelligence, per Mausklick ausgewertet und grafisch dargestellt werden können.

Auch die Produktdemonstrationen von Donat Schöllhammer und Mergim Gara begeisterten die Teilnehmenden. Sie stellten das Ratsinfosystem (mobiles Aktenstudium) und den Sitzungsdienst (digitale Sitzungsverwaltung) vor.

Manuel Bruder, Projektleiter der ProzessWerkbank.ch, zeigte in seinem Referat auf, wie stark sich die Digitalisierung in nächster Zeit auf die Gemeinden auswirken wird. Ebenfalls stellte er die ProzessWerkbank.ch als Unternehmen und Partner der Hürlimann Informatik vor. Durch die Partnerschaft ist es möglich, fast jeden Prozess auf Ihrer Gemeinde zu automatisieren und somit zu vereinfachen.

An beiden Anlässen verlosteten wir jeweils ein TERRA Tablet. Anita Renggli, Gemeindeverwalterin in Wenslingen und Angela Rolli, Verwaltungsgangestellte und Gemeindeausgleichskassenleiterin in Oberbipp, gewannen die Tablets. Überglücklich nahmen sie den Preis entgegen.

An beiden Tagen folgte zum Abschluss ein Apéro-Riche. Dabei konnten Meinungen ausgetauscht, Feedback entgegengenommen und Fragen beantwortet werden.

Das Teilnehmerfeedback war grandios und es freut uns, dass wir so viele Teilnehmer/innen für eine digitale Zukunft mit uns als IT-Partner begeistern konnten.



Impressionen von beiden Anlässen

Eine Spende für mehr Lebensqualität

Autorin Kristina Petersen

Die Hürlimann Informatik hatte die Möglichkeit mit einer Spende etwas Gutes zu tun, also wurde diese genutzt und es wurden 10 PC-Arbeitsstationen an den Verein «Fonds Marius Arsene» gespendet. Die Computer werden in rumänischen Schulen eingesetzt.

Zum Projekt und dem Verein

Stefan Wagner, Gemeindeschreiber der Gemeinde Windisch, der 2012 auf einen Hilferuf von Marius Arsene reagierte und später den Verein «Fonds Marius Arsene» gegründet hatte, erzählt von den prekären, ja unmenschlichen Verhältnissen in Rumänien: «Das grösste Problem in Rumänien ist die Korruption.»

Die Dörfer werden vom rumänischen Staat vergessen. «Das ist schlimmer als in Afrika», sagt Wagner mehrmals. «Die haben nichts: Keine Bücher, Papier oder Hefte!»



Eindrücke Zustände in Rumänien

Ich habe mich vor rund 6 Jahren berühren lassen und mit der Gründung des Fonds «Hilfe für Marius Daniel Arsene, Rumänien» ist ein völlig neuer Weg für mich entstanden, sagt Wagner. Seit 2014 gibt es den Verein Fonds Marius Arsene in der Schweiz und in Rumänien, um die Hilfeleistungen, vor allem die Materialtransporte einfacher abwickeln zu können. Marius und seine Frau Francesca Arsene arbeiten für den Verein in Rumänien und sind meine Partner.

Seit meinem ersten Besuch vor 5 ½-Jahren hat sich die Situation in Rumänien weiter verschlechtert. Die Korruption der regierungsführenden Partei PSD führt zu einem immer grösseren Zerfall von Rumänien. Die Infrastruktur fällt auseinander und das System führt dazu, dass die Leute immer ärmer werden.

Den im Moment noch existierenden Mittelstand wird es in ein paar Jahren nicht mehr geben. Ändert sich am System nichts, davon gehe ich leider aus, wird es nur noch reiche (korrupte) und arme Menschen geben so Stefan Wagner.



Weitere Eindrücke Zustände in Rumänien

Die Spende

Wir von der Hürlimann Informatik hörten diesen Hilferuf und wussten direkt, hier können wir etwas bewirken, also tun wir das auch. Die zehn Computer und Monitore wurden frisch aufbereitet und können nun in den Schulen eingesetzt werden. Das Engagement des Vereins «Fonds Marius Arsene» hat unser ganzes Team sehr bewegt. Marius und Francesca Arsene konnten die Spende selbst entgegennehmen.

Vor dem Lager in Lupfig, wo die gespendeten Kleider, Schuhe oder eben das Unterrichtsmaterial jeweils bis zum Transport nach Rumänien untergebracht werden, übergaben wir die PC-Arbeitsstationen.



Marius und Francesca Arsene (Mitte) mit Stefan Wagner (2. v. l.) erhalten die Computer von Burim Gara (l.) und Roland Michel (r.)

Statement von Roland Michel, CEO

«Als wir das erste Mal von diesem Projekt und den katastrophalen Zuständen in Rumänien gehört haben, waren wir zutiefst berührt. Für uns war klar - hier können wir wirklich etwas auslösen.»

Wir freuen uns sehr, dass die Kartonbildschirme in den Schulzimmern nun durch echte PC-Arbeitsstationen ausgetauscht werden und wir vielen Schülerinnen und Schülern etwas mehr Lebensqualität schenken können.»

Einfach online lernen mit easylearn

Autor Mergim Gara

Seit Jahren beanspruchen viele unserer Kunden die Dienste von «easylearn». easylearn ist eine benutzerfreundliche und einfach aufgebaute Internetplattform, die zahlreiche Kurse in verschiedenen Themenbereichen anbietet.

Das Angebot reicht von Arbeitssicherheit, Brandschutz, Datenschutz oder IT-Security über eine breite Palette an Microsoft Office Kursen. Dem Anwender wird das Wissen rasch und einheitlich vermittelt und der persönliche Schulungsaufwand deutlich reduziert.



Symbolbild: online lernen

Unser neustes Angebot

Kurs: Datenschutz unter Berücksichtigung der DSGVO

Der e-Learning-Kurs vermittelt Ihren Mitarbeitenden wichtiges Wissen zum Thema Datenschutz unter der Berücksichtigung der EU-Datenschutzgrundverordnung. Die Kursteilnehmenden kennen die Grundlagen betreffend personenbezogenen Daten und dem Datenschutz.

Sie wissen, ob und wo die neue EU-Datenschutzgrundverordnung zu beachten ist und wie der Datenschutz im Arbeitsalltag gesetzeskonform angewendet wird.

Lerninhalte

Der e-Learning-Kurs beinhaltet folgende Themenbereiche:

- Begriffserklärungen und Unterschiede zwischen Datenschutz und Informationsschutz
- Anwendungsbereich der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
- Prinzipien und Pflichten bei der Datenverarbeitung
- Rechte von betroffenen Personen
- Wichtigste Massnahmen zur Umsetzung der DSGVO

Ihr Nutzen

Sicherheit: Ihre Mitarbeitenden wissen, wie sie mit Daten umgehen müssen, um den Datenschutz einzuhalten.

Nachweisbarkeit: Sie stellen sicher, dass jeder Mitarbeitende, der in Ihrer Organisation mit der Datenverarbeitung zu tun hat, zu diesem Thema geschult wurde und können dies jederzeit nachweisen.

Handlungsempfehlungen: Sie erfahren, ob für Sie als Organisation aufgrund der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung Handlungsbedarf besteht und profitieren von einer Liste mit konkreten Massnahmen zur Umsetzung.



Kursausschnitt: Zuordnung - was sind Personenbezogene Daten?



Kursausschnitt: Video Rechenschaftspflicht

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kontaktieren Sie unsere Verkaufsberater für ein unverbindliches Angebot.

Schulen
Ernst Husz
ernst.husz@hi-ag.ch
+41 56 648 24 48

Gemeinden/Städte
Burim Gara
burim.gara@hi-ag.ch
+41 56 648 24 48

Mutationen Verwaltungsrat

Autorin Brigitte Jutzeler

Im Rahmen der ordentlichen Generalversammlung wurden am 8. Mai 2019 Neuwahlen des Verwaltungsrates der Hürlimann Informatik durchgeführt.



Portrait Hans Hürlimann

Hans Hürlimann hat sich dazu entschieden, aus dem Verwaltungsrat und somit auch als Verwaltungsrats-Präsident zurückzutreten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei ihm für seine Tätigkeiten und die Einsätze, welche er geleistet hat.



Portrait Manuel Vogel

Als Nachfolger von Hans Hürlimann wurde Manuel Vogel als Verwaltungsrats-Präsident gewählt. Manuel Vogel war bis zum 8. Mai 2019 Vizepräsident im Verwaltungsrat. Wir gratulieren ihm zur Wahl und dem neuen Amt.



Portrait Christoph Niederberger

Herr Christoph Niederberger wurde als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt.

Der 48-jährige ausgebildete Forstingenieur ETH ist seit anfangs August 2018 Direktor des Schweizerischen Gemeindeverbandes. Dank seinem breiten Erfahrungsspektrum und seinem ausgezeichneten Netzwerk, wird er der Hürlimann Informatik neue und innovative Ansichten einbringen können. Wir heissen ihn hiermit herzlich Willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Starke Leistung – super Preis

TERRA MOBILE 1550

- Intel® Core™ i7-8565U Prozessor
- Windows 10 Pro
- Displaygrösse: 39.6 cm (15.6")
- Auflösung: 1920 x 1080 Pixel
- RAM: Grösse 16 GB
- 1 x 500 GB - SSD Festplatte
- Gewicht: 1.7 kg
- Akkulaufzeit: 8h
- Integrierte Kamera



CHF 1'130.00

exkl. MwSt. | solange Vorrat

Digitalisierung der Wasserzählerablesung

Autorin Kristina Petersen

Um ihren Kunden stetig neue und innovative Produkte anzubieten, ist die Hürlimann Informatik eine strategische Partnerschaft mit der ProzessWerkbank.ch eingegangen.

Die ProzessWerkbank.ch befindet sich in Lenzburg (Kanton Aargau). Sie befasst sich damit Organisationen, Verwaltungen und Behörden mit den heute vorhandenen technischen Möglichkeiten zu entlasten.

Die ProzessWerkbank.ch digitalisiert und automatisiert diverse Arbeitsprozesse in Verwaltungen, Schulen und KMU's.

prozess werkbank

Logo der ProzessWerkbank.ch

Visionen der ProzessWerkbank.ch

- Prozesse zum Leben erwecken
- Einfache und praxisorientierte Automatisierung (nicht Dokumentation) der Geschäftsprozesse
- Verbinden von Verwaltungsdaten und damit Abbau von Unternehmenssilos
- Alle Daten werden in der Schweiz verarbeitet
- Anerkannte Schweizer Standards (eCH) werden eingesetzt

Ein Prozess, welcher bereits bei einem unserer Kunden im Einsatz ist, ist der automatisierte Wasserzählerprozess.



Analog den Wasserzähler ablesen (Symbolbild)

Wasserzählerprozess

Wie wäre es, wenn die Bewohnerinnen und Bewohner die Zählerstände selbst melden könnten und Sie sich somit einen grossen Aufwand ersparen? Der Wasserzählerprozess macht dies möglich. Es muss kein Zettel mehr ausgefüllt und dann der Verwaltung zugestellt werden.

Über die Zähler-Nr. und die Adresse wird der/die Melder/in identifiziert. In einem nächsten Schritt wird der letzte gemeldete Zählerstand angezeigt und der neue Stand kann sogleich erfasst werden. Absenden und erledigt. Die Verrechnung erfolgt effizienter und in besserer Qualität.

Durch das Abfragen von E-Mail-Adresse und Mobile-Nr. kann künftig die Einladung zur Zählerstands-Meldung durch das Zustellen eines individuellen Links versendet werden. Der physische Briefversand entfällt somit. Das Webformular wird in personalisierter Form für den jeweiligen Abonnenten dargestellt, ob er nun seinen Desktop-Browser oder sein Smartphone verwendet.

Digital den Wasserzählerstand melden

Highlights

- Daten werden automatisch in HISoft übertragen
- Die Rechnung kann mit einem Klick in HISoft ausgestellt werden
- Physischer Weg oder über ein Webformular auf der Webseite möglich
- Erleichtert der Verwaltung und den Einwohnern das Leben

Vorstellung neue Mitarbeitende

Autorin Brigitte Jutzeler



Patrick Carcaiso
Systemtechniker

Seit wann arbeitest du bei der Hürlimann Informatik?

Seit dem 1. Februar 2019.

Wie hast du dich bei Hürlimann Informatik eingelebt?

Eingelebt habe ich mich sehr schnell. Ich wurde auch sehr freundschaftlich aufgenommen, sowie schnell und kompetent eingeschult. Die grösste Umstellung für mich war das Pendeln. Mittlerweile habe ich mich daran gewöhnt und bin bei der Hürlimann Informatik definitiv angekommen.

Was umfasst deine Tätigkeit?

Ich bin meist bei den Kunden vor Ort und kümmere mich um Installationen sowie Support. Da ich als Stellvertretung von Marc Hürlimann fungiere, trifft man mich auch teilweise im Lager an. Mittlerweile bin ich noch für die Retouren Abwicklung der Terra Wortmann Schweiz GmbH zuständig. Ich mag die Vielfalt und die abwechslungsreiche Arbeit.

Was machst du in deiner Freizeit?

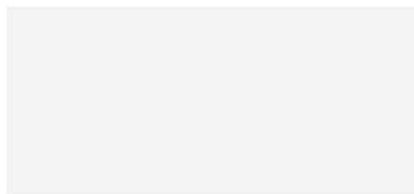
Meistens bin ich auch da auf Achse und mache mit meiner Familie gerne Tagesausflüge und den Sommerurlaub verbringe ich am liebsten auf einem Campingplatz. Einmal Camper, immer Camper! Zwischendurch zocke ich auch gerne am PC oder der PS4 soweit es die Zeit noch zulässt.

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Für die Zukunft wünsche ich mir, dass ich die technische Abteilung gut ergänzen, entlasten und meinen Beitrag zum weiteren Erfolg der Hürlimann Informatik beitragen kann. Eine gute Work & Life Balance sowie Gesundheit und Zufriedenheit.

P.P. CH-5621
Zufikon

DIE POST
B-ECONOMY



Impressum:

Redaktion: Hürlimann Informatik AG
Auflage: 950 Exemplare
Druck: Huber Druckerei, Boswil